Checkliste für die Auswahl von Flugschulen

Einführung

Dieser Fragebogen soll dem an einer Ausbildung zum Flugzeugführer interessierten Nachwuchspiloten als Leitfaden bei der Bewertung von Flugschulen dienen.

Für den mit der Materie noch nicht vertrauten Interessenten sind nachfolgend die wichtigsten Begriffe und Abkürzungen erklärt, wie sie in diesem Fragebogen und in Informationsgesprächen an einer Flugschule vorkommen.

Begriffe

PPL: Private Pilot Licence= Luftfahrerschein für Privatflugzeugführer

CPL: Commercial Pilot Licence= Luftfahrerschein für Berufsflugzeugführer 2. Klasse

IFR: Instrument Rating= Berechtigung Flüge nach den Instrumentenflugregeln durchzuführen

ATPL: Airline Transport Pilot Licence= Luftfahrerschein für Verkehrsluftfahrtführer

CCC: Crew Coordination Concept = ein bestimmtes System, nach welchem Besatzun-gen von Flugzeugen zusammenarbeiten. Das CCC Training ist Teil der Ausbildung zum Verkehrsluftfahrzeugführer.

Type Rating = Die in einem Lehrgang erworbene und im Luftfahrerschein eingetragene

Berechtigung, bestimmte Flugzeuge zu fliegen

General Aviation= Allgemeine Luftfahrt : Luftfahrt außer Linien- und Charterverkehr

Simulator= Ein technisch hochentwickeltes, auf bestimmte Flugzeugmuster abgestimmteselektro-mechanisches Gerät für die Simulation fast beliebiger Flugzustände

Verfahrenübungsgerät= Elektro-mechanisches Gerät zum Üben bestimmter Verfahren

LBA= Luftfahrt-Bundesamt

Briefing= Vor- und/oder Nachbesprechung eines Fluges

JAA= Joint Aviation Authorities

Human Factor= Auswirkung des menschlichen Verhaltens auf die Flugsicherheit

Ausstattungskriterien

Abhängig von dem durch die Flugschule angebotenen Ausbildungsspektrum sollte diese mit entsprechendem Material ausgerüstet sein. Genügen z.B. für die Ausbildung zum Privatpiloten einfache Flugzeuge mit starrem Fahrwerk und festem Propeller, so sind für die Ausbildung zum Berufs- und Verkehrsflugzeugführer Flugzeuge mit Einziehfahrwerk, verstellbarem Propeller und einer Ausrüstung für den Instrumentenflug erforderlich. Für

die Ausbildung zum Instrumentenflug muß zusätzlich ein Verfahrensübungsgerät / Simulator vorhanden sein.

Auch sollte für diese Ausbildung ein zweimotoriges Flugzeug zur Verführung stehen.

In einem längeren Informationsgespräch mit dem Ausbildungsleiter der Schule sollten Ihnen sowohl die in diesem Fragebogen aufgeführten, als auch Ihre eigenen Fragen ausführlich beantwortet werden. Es sollte die Möglichkeit zur Besichtigung des Flugzeugparks, der Schulungsräume sowie der übrigen Einrichtungen gegeben werden.

Das Ausbildungsspektrum der Flugschule beinhaltet folgende Kurse

**PPL Theorie & Praxis**

**Aufbauphase zum CPL für PPL Inhaber**

**CPL Theorie/ Praxis**

**IFR Theorie/ Praxis**

**CCC Theorie/ Praxis**

**ATPL Theorie**

Weitere Fragen, die für Sie von Interesse sind

Werden die neuen JAA/EU-Richtlinien in der Ausbildung berücksichtigt ?

Wird ein Human-Factors Seminar angeboten ?

Wird eine durchgehende Ausbildung „ab initio“ bis zum ATPL angeboten ?

Besteht eine Verbindung zu einer Hochschule mit der Möglichkeit eines Studiums zum Dipl.-Ing-Pilot ?

Ist ein Seiteneinstieg, auch mit einer ausländischen Lizenz, möglich ?

Wird die zur Umschreibung ausländischer Berechtigungen erforderliche Information und Schulung angeboten ?

Besteht eine Zusammenarbeit mit anderen, auch ausländischen, Flugschulen oder Fluggesellschaften ?

Kann ein Type Rating auf einem größeren Flugzeugmuster erworben oder vermittelt werden?

Wird ein Bewerbungsseminar angeboten ?

Werden schriftliche Informationen zum Ausbildungsablauf angeboten ?

Werden Kenntnisse über das Minimum (Test) hinaus vermittelt ?

Ausbildungspläne und Schulungsablauf

Theorie: sind die einzelnen Ausbildungsabschnitte der Theorieausbildung übersichtlich aufgeschlüsselt?

Praxis: sind die einzelnen Ausbildungsabschnitte der Praxisausbildung übersichtlich aufgeschlüsselt?

Zeitvorgaben: ist die Zeitplanung der einzelnen Ausbildungsabschnitte gut überschaubar?

Ist für die einzelnen Ausbildungsabschnitte genügend Zeit eingeplant? (Vergleiche mit anderen Flugschulen oder Flugschüler fragen)

Überschneidungen: gibt es zwischen Theorieunterricht und Praxis unerwünschte Überschneidungen?

Findet ein koordinierter Parallelbetrieb statt?

Lehrpersonal

Theorie: Anzahl der Lehrer, davon Vollzeit\_\_\_ Teilzeit\_\_\_

Welche Erfahrungen haben die Lehrer in ihrer jeweiligen Tätigkeit?

Besitzen die Lehrer eine entsprechende Vorbildung und Fachkunde?

Praxis: Anzahl der Fluglehrer, davon Vollzeit\_\_\_ Teilzeit\_\_\_

Welche Erfahrungen haben die Fluglehrer in ihrer jeweiligen Tätigkeit?

Die Fluglehrer sind:

Aktive Verkehrsflugzeugführer

Ehemalige Verkehrsflugzeugführer

Aktive Flugzeugführer der General Aviation

Ehemalige Flugzeugführer der General Aviation

Fluglehrer ohne Erfahrung im Liniendienst oder bei der General Aviation

Sonstige Werdegänge und Qualifikationen

Flugzeugpark

Entspricht die Anzahl der Flugzeuge dem Lehrgangsvolumen?

Einmotorige Flugzeuge:

Einfache Typen (festes Fahrwerk- fester Propeller)

* **Zustand**
* **Ausrüstung**
* **Anzahl**

Komplexere Typen (Einziehbares Fahrwerk- Verstellbarer Propeller)

* **Zustand**
* **Ausrüstung**
* **Anzahl**

Mehrmotorige Flugzeuge:

* **Gewichtsklasse**
* **Typen**
* **Zustand**
* **Ausrüstung**
* **Anzahl**

Flugzeugpark

Die Wartung findet statt

* **in einer eigenen Werft**
* **in einer Vertragswerft**
* **am Sitz der Flugschule**
* **an einem anderen Ort**
* **Reparaturen werden sofort erledigt gesammelt und erst mit fälligen Kontrollen durchgeführt**

Wie sind die Flugzeuge untergestellt?

* **Hangar**
* **im Freien**

Simulation

Verfahrenübungsgerät / Simulator:

* **vorhanden**
* **nicht vorhanden**
* **Typ**
* **modern**
* **veraltet**

Lehrmaterial

Dokumentation und Handbücher:

* **Sind für Theorie und Praxisausbildung entsprechend dem Ausbildungsstand an der Schule erhältlich**
* **müssen anderweitig besorgt werden**

Verwaltung

Kundenkontakt:

* **Werden umfassende mündliche und schriftliche Informationen über alle Themen im**
* **Zusammenhang mit der Ausbildung gegeben?**
* **Besteht die Möglichkeit, einen Tag dem Unterricht beizuwohnen, evtl. bei einem**
* **Ausbildungsflug mitzufliegen?**
* **Wird der Kontakt mit anderen Flugschülern befürwortet?**

Lehrgangsgebühren und andere Kosten

Information und Dokumentation:

* **Wird eine umfassende und detaillierte Information (mündlich und in schriftlicher Form) über die genauen Kosten der einzelnen Ausbildungsabschnitte, aufgeteilt in Theorie und Praxis, zur Verfügung gestellt?**
* **Umfang: Wird eine umfassende und detaillierte Information, welche Leistungen in den**

**Lehrgangsgebühren enthalten sind und welche Kosten zusätzlich entstehen, gegeben?**

* **Fixe Kosten?**
* **Werden die Lehrgangskosten garantiert oder unterliegen diese während der Ausbildung**

**eventuell Änderungen ?**

Umfeld

Teeküche, sanitäre Anlagen, Restaurant / Kantine:

* **sind am Platz erreichbar**
* **befriedigend**
* **nicht befriedigend**
* **Unterkunft: Besteht die Möglichkeit zur Unterbringung an der Schule?**
* **Gibt es Hilfe bei der Wohnungssuche?**
* **Verpflegung: in der Schule?**
* **andere Möglichkeiten?**

**Viel Spaß und Erfolg bei Ihrer Ausbildung wünscht Ihnen Ihre VC**

**(AG QUalificationAndTraining) !**